

Passantenbefragung

- Gegenüber dem Nest selbst sehr positives Feedback, alle Befragten standen der Idee positiv bis sehr positiv gegenüber.
- Haupt"bedenken" (und damit Anregungen) sind:
 - Vandalismus, Graffiti, "Übernahme" durch Jugendliche
 - Ungenügende Infrastruktur (Toiletten, Betreuung durch Stadt, Ansprechpartner für Bürger)
 - Unzureichende Reinigung

Formales / Ergonomie

- Verschiedenste Assoziationen - von "Sarg" über Hundehütte, Bienenwabe bis "Arche".
- Geräumigkeit wurde wiederholt gelobt, Menschen waren positiv überrascht
- Vandalismus- und Brandschutz (Sicherheit) als wichtiger Faktor
- Farbliche Anpassung ans Stadtbild gewünscht
- Futuristisch und "dem Zweck angemessen"

Prozess / Service

- Kontrolle u. Reinigung muss funktionieren
- Ansprechpartner für Bürger muss vorhanden sein
- Geteilte Meinung bzgl. Aufstellungsorten (größtenteils altersabhängig)
 - Ca. 50% der Befragten wären mit einer Aufstellung im Stadtzentrum und/oder ihrer Nachbarschaft einverstanden, würden dies teilweise sogar begrüßen (Sichtbarmachung des Problems)
 - Die andere Hälfte plädiert eher für Aufstellung im Versteckten mit verschiedenen Begründungen - von Angst vor den "Bewohnern", über Tourismus, über Müll/Lärm, bis zu diffuseren Bedenken wie sich Orte dadurch verändern oder man damit nicht immer konfrontiert werden will.
- Diverse Kommentare die Bedenken bzgl. Ghettobildung ansprechen - Nester sollten abgesetzt voneinander stehen

Zitate (mehr siehe anderes Doc)

- "Schon auch n bißchen süß" (über das Nest)
- "Ganz tolle Idee!" (Ulmerin, 70 J.)
- "Es muss doch gesehen werden, damit die Leute mal aufwachen - hey, schaut mal hin und nicht dauernd weg" (Ulmerin, 37 J.)
- "Fände es besser wenn's in der Öffentlichkeit wäre - das Nest in die dunklen Ecken zu schieben macht die dunklen Ecken nicht gerade sympathischer, und für die Leute (Zielgruppe) wäre es auch sicherer" (Ulmerin, 31 J.)
- "Geh mal rein, das ist echt nicht sargmäßig!" (Passantin zu ihrem Freund)

Befragung bei Caritas (Zielgruppe u. Mitarbeiter)

- Gesamtfeedback ebenfalls sehr positiv
- Bis auf eine Person würden alle Befragten das Nest nutzen
- Es bestehen aber Bedenken bzgl. Akzeptanz durch Bürger

Formales / Ergonomie

- Platzangebot ist ausreichend (auch für 2 Personen - Feedback eines jungen Paares)
- 2 Befragte mit Platzangst waren nach Probeliegen vom Platzangebot überrascht, gaben an dass die Fenster sehr hilfreich sind
- 2 ältere Befragte wollten nicht probeliegen, vermuteten Schwierigkeiten beim Ein- und Ausstieg (einer probierte dann doch - war positiv überrascht)

Prozess / Service

- Plan mit Standorten wäre wünschenswert (auch nach einer App für Jüngere wurde gefragt), Schlafplatz-Wahl ist sehr individuell, es gibt die "Hotspots" so gar nicht wirklich

Zitate

- "Wir würden da sofort einziehen!" (junges Pärchen)